

ALBERTUS-VERLAG BERLIN W 35

DAS GESICHT DER STÄDTE
PARIS

Photographie: MARIO VON BUCOVICH

256 Bildseiten ca. 18:24 cm

Einleitung: PAUL MORAND

Kupfertiefdruck: ALBERT FRISCH

Bildtitel: deutsch, französisch, englisch, spanisch

DER BALLONLEINENBAND: M. 20.—

BAR ODER FEST, PARTIE 7/6, 40% RABATT

EINZELNE LESEEXEMPLARE MIT 45%

□ Z

SO URTEILT DIE PRESSE:

STEFAN GROSSMANN im TAGEBUCH: Ich habe seit langer Zeit kein berauschenderes Buch in der Hand gehabt. . . Man ist, in diesem Buch lebend, vollkommen zuhause in Paris . . .

*

8 UHR ABENDBLATT: . . . ein bezauberndes und aufschlußreiches Bilderbuch . . .

*

REICHS-FILMBLATT: Welche Möglichkeiten und Anregungen. . . Die Anschaffung wird sich tausendfach lohnen.

*

HAMBURGER ANZEIGER: . . . Die Bilder geben zusammen mit suggestiver Deutlichkeit den sichtbaren Begriff dieser, nicht den irgendeiner Großstadt. . . Solch ein Buch vermittelt manche Kenntnis wertvoller und wahrer als zehn Schmöcker und hundert schön-geistige Essays. Unsere künftigen Bibliotheken werden sich in Schrift und Bild zu teilen haben.

*

DER TAG: Mario v. Bucovich hat dieses Wagnis unternommen. Es ist eine ausgezeichnete Arbeit dabei zustande gekommen. . . Und es ist von Wert, daß es überhaupt entstehen konnte.

DEUTSCHE ZEITUNG: Hier ist Paris, wie ich es noch nie sah. Ich habe Sehnsucht nach Paris, seit dem ich dieses Buch sah.

*

DIE LITERARISCHE WELT: Diese Sammlung ist lebendig und dabei wesentlich bestimmt durch einen achtenswerten Willen zur Solidität. Bei jedem neuen Band erfährt man von neuem, erstaunt und beglückt, den unerschöpflichen Reichtum an photographischen Möglichkeiten bei der Fixierung des städtischen und landschaftlichen Blicherlebnisses.

*

LUZERNER TAGBLATT: . . . diese meisterhafte Sammlung, mit der sich der Photograph M. v. B. in die vorderste Reihe aller Kameragrößen stellt, fängt in der Tat — wie kein zweites Werk — die „flüchtigen und die ewigen Aspekte“ von Paris ein.

*

FILM-KURIER: Mario v. Bucovich gibt eine Charakteristik, wie kein geschriebenes Wort sie vermitteln kann.

*

ROLAND SCHACHT in DAS BLAUE HEFT: . . . Es ist das Erlebnis einer Stadt durch einen modernen Menschen. . . Mario v. Bucovich „Paris“ ist ungeheuer lebendig. Ein Buch, das in jede moderne Bibliothek gehört.

AM 1. MÄRZ ERSCHIENEN
HEUTE IM 5. TAUSEND!